



CALANCASTRASSE

MASSNAHMEN UND INFO-VERANSTALTUNG

Vom 9. September bis zum 18. Oktober 2024 führt das Tiefbauamt Graubünden diverse Arbeiten entlang der Calancastrasse aus, um die Sicherheit für die Verkehrsteilnehmenden zu verbessern. Die geplanten Massnahmen sind komplex und mit vorübergehenden Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmenden und die Talbevölkerung verbunden. Das Tiefbauamt Graubünden setzt alles daran, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.

Ab Montag, 9. September 2024

Die Installation der Baustelle an der Felswand im Bereich Revetell beginnt. Die Arbeiten an der Calancastrasse werden bis zum Abschluss der Felssicherungsarbeiten vorübergehend eingestellt.

Von Montag, 16. September bis Freitag, 11. Oktober 2024

In diesem Zeitraum erfolgen Bohrarbeiten sowie die Vorbereitung von Sprengungen. Von Montag bis Freitag, zwischen 8.00 und 17.00 Uhr, können Verkehrsteilnehmende die Strasse jeweils zur vollen und zur halben Stunde kurzzeitig passieren. Ein Verkehrsdienst regelt den Verkehr. Es ist mit Wartezeiten von maximal 30 Minuten zu rechnen. Ausserhalb dieser Arbeitszeiten sowie an den Wochenenden wird der Verkehr durch Lichtsignalanlagen geregelt. Für den Schwerverkehr gelten die bestehenden gesetzlichen Beschränkungen (40 Tonnen bis Arvigo, Arvigo–Rossa 28 Tonnen).

Dienstag, 8. Oktober 2024 (Ausweichdaten: 9., 10. und 11. Oktober 2024)

Die kritischen Felspartien werden gesprengt. Die Strasse wird am Tag der Sprengung von 8.00 bis 17.00 Uhr für jeglichen Verkehr gesperrt. Aus Sicherheitsgründen müssen die Bewohnerinnen und Bewohner von Tevegna defora ihre Häuser zum Zeitpunkt der Sprengung verlassen. Weitere Details dazu werden noch bekanntgegeben.

Freitag, 18. Oktober 2024

Die Arbeiten an der Felswand im Bereich Revetell werden abgeschlossen.

Montag, 21. Oktober 2024

Die Bauarbeiten an der Calancastrasse werden wieder aufgenommen.

Informationsveranstaltung am Mittwoch, 23. Oktober 2024

Am Mittwoch, 23. Oktober 2024 um 20.00 Uhr führt das Tiefbauamt Graubünden in der Turnhalle der Gemeinde Castaneda eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung des Calancatals durch. Die Mitarbeitenden des Tiefbauamts informieren dabei über den aktuellen Stand der Felsräumungsarbeiten sowie zum Stand der geplanten Verlegung der Kantonsstrasse und des Baus des Schutzdamms zwischen Molina und der Verzweigung Buseno.



Bilder 1–4: Ein Teil der zu sprengenden Felspakete im Bereich Revetell.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und stehen bei Fragen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Tiefbauamt Graubünden, Bezirk 2 Mesocco
Tel. +41 91 822 81 11